

## Krieg in der Ukraine

Zu der goldenen Kuppeln Pracht,  
der Kirchen Kiews erhabner Zier,  
steiget auf mit verzweifelt Macht  
der laute Schrei nach Frieden: „Mir!“

Zur Mariä-Himmelfahrts-Kathedrale,  
unlängst wiedergeboren aus Ruinen,  
streben Beter zu dem heiligen Mahle,  
das der Christen Einheit sollte dienen.

Einst verheert vom deutschen Feind,  
kommt nun der Gegner aus dem Osten,  
um zu brechen, was die Ukrainer eint,  
feig des Landes Ohnmacht auszukosten.

Blut und Tote, der Feuer Qualmgewölle,  
fremde Soldaten sengen und verzehren,  
Opfer der Lüge und des Solds der Hölle,  
den Nimbus des Diktators zu vermehren.

Mütter und Kinder fliehen aus dem Land,  
während die Männer kämpfend streiten,  
Väter und Söhne vereint wie *eine* Wand,  
bis einmal die Heimat tapfer sie befreien.

O gütigste Gottesgebälerin Maria mild,  
vom Evangelisten Lukas einst dargestellt,  
blicke vom heiligen Wladimirs-kaja-Bild  
auf die Ukraine und die ganze deine Welt.

Alexander Lohner